

Elternzeit endet kurz vor den Sommerferien

Beitrag von „golum“ vom 8. Juli 2011 14:08

Zum Thema Elternzeit bei Lehrern gab es vor Jahren ein Urteil, das es Lehrern verbietet, Beginn und Ende der Elternzeit an die Ferien anzupassen

hier:

http://www.jusmeum.de/urteile/ovg_nr...ed8c91343e5306b

Die entscheidende Stelle ist diese: "... sind jedoch bei Beamten mit Lehraufgaben im Schul- und Hochschuldienst Unterbrechungen des Erziehungsurlaubs , die überwiegend auf die Schulferien oder die vorlesungsfreie Zeit entfallen , nicht zulässig ; bei der Wahl von Beginn und Ende des Erziehungsurlaubs dürfen Schulferien oder die vorlesungsfreie Zeit nicht ausgespart werden" und "Es wäre rechtsmissbräuchlich , wenn ein Lehrer bei der Inanspruchnahme von Erziehungsurlaub nur die aus dieser ungleichmäßigen Arbeitszeitverteilung resultierenden Vorteile in Anspruch nähme ."

Hieraus folgt in der Praxis, dass man den Beginn und das Ende der Elternzeit von den Ferien abkoppeln muss und zwar um die Länge der Ferien, d.h. z.B. 6 Wochen Abstand von den Sommerferien. Komischerweise wird diese Regelung aber nicht auf die Oster-/Herbstferien angewandt sondern nur auf Sommer und Weihnachten.

Es gibt von dieser Regelung aber eine Ausnahme, dass diese nämlich außer Kraft gesetzt wird, wenn das beantragte Ende der Elternzeit mit dem Ende der maximalen Bezugsdauer des Elterngeldes zusammenfällt. In diesem Fall wird **nicht** von einer rechtsmissbräuchlichen Nutzung der Elternzeit ausgegangen.

Meine Elternzeit ist z.B. so beantragt, dass sie 4 Wochen vor den Sommerferien 2012 endet; dieses Datum entspricht dem Ende des 14. Lebensmonats meiner Tochter -> Ende des Elterngeldbezugs -> nicht rechtsmissbräuchlich.

Viele Grüße,
Golum